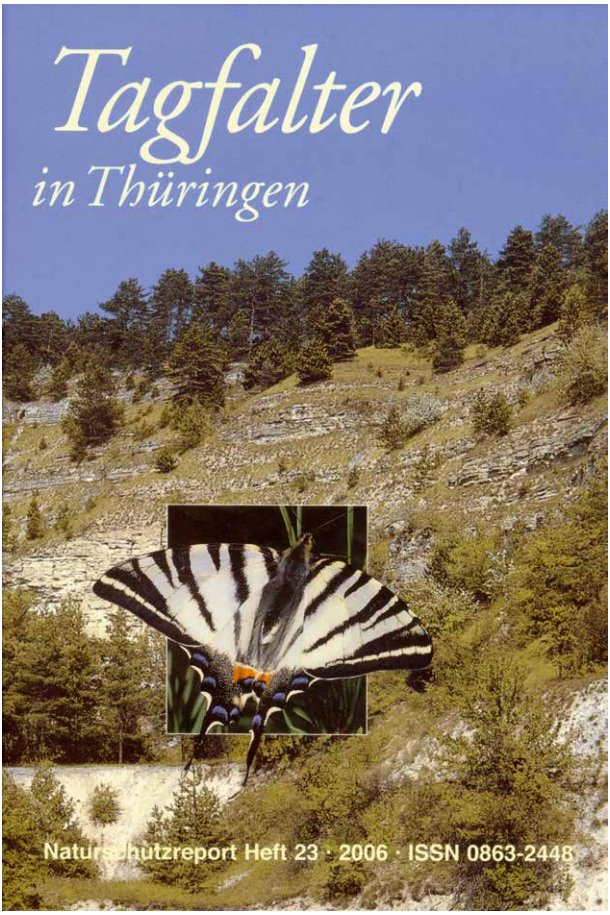
Buchbesprechung



Thust, R.; Kuna, G. & Rommel, R.-P. (2006): Die Tagfalterfauna Thüringens. Zustand in den Jahren 1991 bis 2002. Entwicklungstendenzen und Schutz der Lebensräume. – Naturschutzreport 23, Jena. 199 S. Preis: 10,00 Euro (zuzügl. Versand). Zu beziehen über den Herausgeber: Thüringer Landesanstalt für Umwelt u. Geologie, Göschwitzer Straße 41, 07745 Jena; E-Mail: tlug.post@tlugjena.thueringen.de.

Mit dem neusten Heft des Naturschutzreports setzt die Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie die Herausgabe der ersten zusammenfassenden Darstellungen über Thüringer Insekten seit der politischen Wende vor 16 Jahren fort. Nach dem ausgezeichneten Heuschrecken-Band von G. Köhler (2001) und der Libellenfauna von W. Zimmermann et al. (2005) ist nun „Die Tagfalterfauna Thüringens“ aus der Feder der Experten R. Thust, G. Kuna und R.-P. Rommel erschienen. Dabei handelt es sich weniger um eine „Fauna“, als vielmehr um einen aktuellen Verbreitungsatlas, der ausschließlich Fundmeldungen aus den Jahren 1991 bis 2002 berücksichtigt.

Das Buch ist in acht Kapitel untergliedert. Nach der Einleitung, in der bereits die Erhaltung wertvoller Lebensräume durch den aktiven Naturschutz als Schwerpunkt der vorliegenden Arbeit benannt wird, und einer knapp gehaltenen Übersicht über die naturräumlichen Begebenheiten folgt ein kurzer Abriss zur Erforschung der Tagfalter in Thüringen. So konnten allein in den Jahren 1991 bis 2002 insgesamt 73 Mitarbeiter 52.548 Datensätze über 114 Tagfalterarten zusammentragen. In einem weiteren Kapitel wird der Witterungsverlauf für Mittelthüringen im Berichtszeitraum beispielhaft anhand einer Er-

furter Wetterstation aufgezeigt. Es folgt eine Checkliste mit den wichtigsten Synonymen. Mehr als zwei Drittel des Werkes ist den 127 jemals in Thüringen nachgewiesenen Tagfalterarten gewidmet. Die aktuellen Vorkommen der zwischen 1991 und 2002 beobachteten Arten werden kartografisch dargestellt. Für jede Art gibt es einen „Steckbrief" im Sinne Kochs „Wir bestimmen Schmetterlinge", der zusätzlich eine einfache, aber praktikable Zuordnung zu ökologischen Gruppen enthält. Die Darstellung der einzelnen Arten ist knapp gehalten und folgt keinem einheitlichen Schema, wobei seltenere, ausgestorbene und schwer bestimmbare Arten ausführlicher behandelt werden. Hier gibt es mitunter auch Informationen zu historischen Vorkommen, Gefährdungsursachen, Schutzmaßnahmen und aktuellen Publikationen. Informativ und gut zu lesen sind die Erörterungen zu taxonomischen Fragen, z.B. beim Artkomplex *Pyrgus alveus* und *P. trebevicensis*, unter Berücksichtigung der neusten Publikationen zu diesem Thema (S. 25 ff.), die Ansichten zu aktuellen Determinationsproblemen, z.B. bei *Leptidea sinapis* und *L. reali* (S. 46 f.) sowie die umfassende Diskussion der Bestandstendenzen und Gefährdungsursachen zu den *Maculinea*-Arten (S. 77 ff.) und *Chazara briseis* (S. 158 ff.). Den Rezensenten sind nur wenig Fehler aufgefallen, was für die sehr gute inhaltliche Qualität der Arbeit spricht. Dass anstelle des „Großen Kohlweißlings" ein Bild von *Pieris rapae* (Kleiner Kohlweißling) zur Abbildung gelangte und sich bei *Plebeius idas* mehr Fundpunkte in der Karte finden, als im Text angegeben sind, mag dem Druckteufel zu schulden sein.

Leider verzichten die Autoren über weite Strecken auf Angaben von Originaldaten und deren Quellen. Nur vereinzelt wird der Leser ältere Angaben zur Verbreitung Thüringer Tagfalter finden und somit in den meisten Fällen keinen Vergleich zum Vorkommen in früheren Zeiten anstellen können. Heutige Standards wie die Darstellung und Analyse von Phänologie und Höhenverbreitung auf der Grundlage der gelieferten Originaldaten, die Auflistung der tatsächlich im Gebiet nachgewiesenen Raupen- und Falterfutterpflanzen sowie eine wissenschaftlich exakte Beschriftung der Abbildungen mit Funddaten und Fundorten wäre ein bedeutender Informationsgewinn gewesen und sollte im Rahmen zukünftiger Landesfaunen berücksichtigt werden. Insofern hätte ein bescheidenerer Titel wohl auch besser zu dem Werk gepasst.

Das eigentliche Anliegen von „Die Tagfalterfauna Thüringens" ist der Schutz der Lebensräume. So zieht sich dieses Thema ganz wie ein roter Faden durch alle Abschnitte, um schließlich im Kapitel „Diskussion" erfreulich kompakt und trotzdem erschöpfend behandelt zu werden. Die Autoren hinterfragen darin die Ursachen für den Rückgang und das Aussterben von Tagfaltern in den letzten Jahrzehnten sowie die verschiedenen Möglichkeiten der Biotoppflege, insbesondere in Offenlandbereichen. Besonders interessant und lesenswert sind die zusammenfassenden statistischen Angaben zu dem gravierenden Wandel in der Landnutzung seit der „Wende". Doch es bleibt nicht nur bei Zahlen. Die Autoren haben sich bemüht, einen weiten Bogen von der wirtschaftlichen Nutzung, Straßenverkehr, Klimawandel bis hin zum Artenschutz zu spannen, wobei Zusammenhänge aufgezeigt und kritisch beleuchtet werden. Dass Artenschutz bei Tagfaltern und die Erhaltung von Vielfalt letztlich nur mit den Mitteln des konservierenden Naturschutzes möglich ist, stellen die Autoren überzeugend heraus. Folgerichtig findet der Leser ausführliche Hinweise zur Biotoppflege (von Ökotonen, Weiden und Wiesen) aus Sicht des Tagfalterschutzes – für den praktischen Naturschützer sicher die bedeutsamsten Abschnitte im Buch. Selten zuvor wurden sowohl die Gründe für den Artenschwund als auch die Maßnahmen, diesem entgegenzuwirken, so klar und deutlich benannt wie hier.

Fazit: Die Autoren haben mit „Die Tagfalterfauna Thüringens" eine erste zusammenfassende Darstellung zur Faunistik der Thüringer Tagfalter seit der „Wende" veröffentlicht, eine Tagfalter-„Fauna" steht aber noch aus. Alles in allem können und möchten wir die vorliegende Publikation als unentbehrliches Nachschlagewerk über Tagfalter in Thüringen und wichtige Informationsquelle für den praktischen Naturschutz nachdrücklich empfehlen.

Sven Erlacher, Chemnitz; Egbert Friedrich, Jena & Andreas Heuer, Erfurt

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Veröffentlichungen des Museums für Naturkunde Chemnitz

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: 30

Autor(en)/Author(s): Erlacher Sven-Ingo, Friedrich Egbert, Heuer Andreas

Artikel/Article: Buchbesprechung: Thust, R.; Kuna, G. & Romm el, R.-P. (2006): Die Tagfalterfauna Thüringens. Zustand in den Jahren 1991 bis 2002. Entwicklungstendenzen und Schutz der Lebensräume. – Naturschutzreport 23, Jena. 199 S. Preis: 10,00 Euro (zuzügl. Versand). Zu beziehen über den Herausgeber: Thüringer Landesanstalt für Umwelt u. Geologie, Göschwitzer Straße 41, 07745 Jena; E-Mail: tlug.post@tlugjena.thueringen.de. 181-182